

# Lehrer werden?

**Beitrag von „Sofie“ vom 24. Mai 2015 19:19**

Noch eine kurze Anmerkung: Natürlich muss man flexibel sein, wenn man nicht sehr gefragte Fächer hat. Und falls du zwischen Mathe und Deutsch, Physik und Geschichte schwankst, solltest du auf jeden Fall Mathe und Physik nehmen. Aber was bringt es, Physik zu studieren, wenn man wirklich absolut kein Interesse und Talent für das Fach hat??

Bei mir war es so, dass ich aus familiären Gründen an SH / HH gebunden war, aber innerhalb der beiden Bundesländer überall hingegangen wäre, egal ob Stadt oder Land, Gymnasium oder Gemeinschaftsschule.

Zu deiner Fächerwahl: Ich persönlich würde lieber Englisch als Deutsch nehmen, wenn du dir beides vorstellen kannst, denn zumindest in SH sind die Chancen für Gym-Deutschlehrer zurzeit sehr schlecht (andere Schulformen nicht). Außerdem würde ich eher Philo als Geschichte nehmen, weil ich 1. mittlerweile Philo spannender finde und 2. die meisten Schüler das genauso sehen. Einziger Nachteil mit Philo: Du hast nur Kurse, also keine Klassen, musst noch mehr Schülernamen lernen und unterrichtest als Klassenlehrer evtl. nur 3-4 Stunden deine eigenen Klasse.

Wie immer du dich entscheidest - es liegt eine spannende Zeit vor dir 😊